



## ÖFFNUNGS- ZEITEN

**Donnerstag**  
16 bis 20 Uhr

**Sonntag**  
14 bis 17 Uhr

**und täglich nach Vereinbarung**  
Mobil 0172 419 72 52  
Telefon 0421 66 60 90  
hedeler@galerie-havanna.de

**Angeboten werden:**  
„Private Galerie“, Gruppen- und  
Einzelführungen unter fachkundiger  
Leitung, Künstlergespräche,  
Kaufberatung und Vermietung

Unsere Galerie zeigt schwerpunktmäßig  
kubanische, südamerikanische und  
afrikanische zeitgenössische Kunst.

Die Bandbreite reicht von jungen Talenten  
bis hin zu bereits etablierten, international  
anerkannten Künstlerinnen und Künstlern.

**KIM E. HEDELER E. KFR.**

Alte Hafenstraße 20  
28757 Bremen

Telefon 0421 66 39 88  
Mobil 0172 419 72 52

www.galerie-havanna.de  
hedeler@galerie-havanna.de



**AUSSTELLUNG**  
5. Mai bis 29. Juni 2012

## “EL VUELO DE BRONCE” DER FLUG DER BRONZE

Rudolf Borkenhagen,  
Choco (Eduardo Roca Salazar),  
Florian Flierl, Marco Flierl,  
Alberto Lescay, Hans Scheib  
und Franziska Schwarzbach



„Gemelo“ Choco (Eduardo Roca Salazar) Colagrafia

**GALERIE HAVANNA**  
**IN BREMEN-VEGESACK**

### Rudolf Borkenhagen

1960 in Mönchengladbach geboren. Nach Abitur, Holzbildhauerlehre 1984–1987 in München und 1989–1995 Studium an der HdK Berlin bei den Professoren Rolf Szymanski und Lothar Fischer. Borkenhagen lebt und arbeitet in Berlin und Kremmen/Brandenburg.

### Choco (Eduardo Roca Salazar)

1949 in Santiago de Cuba geboren. Als Zeichner und Grafiker gilt er als wichtiger Repräsentant der kubanischen Kunst. Er studierte an der Hochschule "Escuela Nacional de Arte" und ist vor allem mit seinen Collage-Farbdrucken (Collagraphie) bekannt geworden, mit denen er weltweit in Museen und Sammlungen vertreten ist.

### Florian Flierl

1955 in Berlin geboren. Nach einer Holzbildhauerlehre, Ausbildung zum Restaurator am Institut für Denkmalpflege. 1976–1981 Besuch der Abendhochschule Berlin-Weißensee, Sektor Plastik. Seit 1980 als freischaffender Restaurator und Bildhauer tätig. Er lebt und arbeitet in Berlin und Wittstock.

### Marco Flierl

1963 in Berlin geboren. Nach der Oberschule, Lehre als Ziseleur 1984–1986. Qualifizierung als Kunstformer und Kunstgießer. Abendstudium der Bildhauerei an der Hochschule Berlin-Weißensee. 1992 Gründung einer Kunstgießerei. 2006 Umzug der Gießerei und Galerie nach Weißensee.

### Alberto Lescaj

1950 in Santiago de Cuba geboren. Er gehört zu den führenden kubanischen Malern, Grafikern, Keramikern und Bildhauern. Er studierte am Repin-Institut in Leningrad. Unter seiner Leitung wurde die Fundacion Caguayo gegründet, eine unabhängige Kulturstiftung, die seit 1995 Großprojekte für Bildhauerei und Keramik in Kuba fördert.

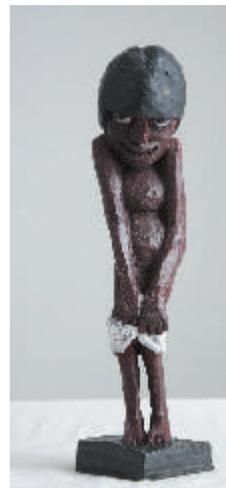
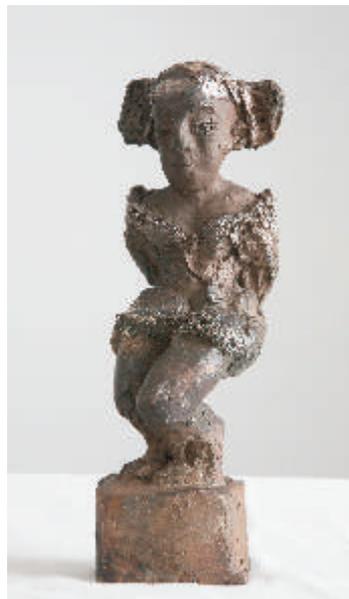
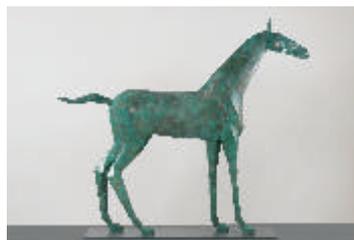
### Hans Scheib

1949 in Potsdam geboren, 1966–1969 Abitur und Schriftsetzerlehre. Von 1971–1976 Studium der Bildhauerei an der Hochschule für bildende Künste Dresden. Seit 1976 freiberuflicher Bildhauer in Berlin. 1995 Förderpreis der Akademie der Künste Berlin, seit 2002 Mitglied der Freien Akademie der Künste in Hamburg, 2004 Studienaufenthalt in der Villa Romana, Florenz.

### Franziska Schwarzbach

1949 in Rittersgrün/Erzgebirge geboren. Nach dem Abitur als Rinderzüchterin tätig. 1968–1973 Architekturstudium an der Kunsthochschule Berlin-Weißensee bei Professor Selman Selmanagic und 1975–1979 Abendstudium der Porträtplastik. Seit 1977 freischaffende Bildhauerin in Berlin. 2009 Gestaltung der Schifferglocke St. Nicolai in Lüneburg.

## “EL VUELO DE BRONCE” DER FLUG DER BRONZE



## “NO ES FACIL, COMPAY!” “ES IST NICHT LEICHT, KUMPEL!”

Und das war es wirklich nicht.

Bildhauer sind Einsiedler.  
Aber immer mal wieder müssen sich diese  
Einsiedlerkrebse ein neues Gehäuse suchen.  
Dann gehen sie auf Wanderschaft,  
auf die Suche nach nicht immer wohligen Orten,  
auf die Suche nach neuen Gehäusen.

Dort beginnen sie erneut zu arbeiten,  
entwickeln ihre Gedanken beim Arbeiten  
oder verarbeiten ihre Gedanken zu Bildern.

Ein Schriftsteller denkt beim Reden –  
ein Bildhauer beim Hauen.

Alberto, unser kubanischer Künstlerkollege  
zeigte uns ein "Vogelnest": "Symbolik!" sagte er.

"El Vuelo de Bronce – Der Flug der Bronze",  
ist auf der Suche, auf der Suche nach Nistgelegenheiten,  
Nistgelegenheiten auf der ganzen Welt.

Zum Nisten humanistischer Gedanken und Ideen  
braucht es Menschlichkeit, Frieden und Muße.

Dort wo wir waren, hinterlassen wir Spuren.

Wir formten Reliefs in der Gießerei  
des Bildhauers Antonio Grediaga in Havanna.  
Nun zieren sie den uralten "Plaza Vieja" in Havanna.

Wer weiß wo wir demnächst arbeiten werden?  
Jetzt sind wir in Bremen!

EL VUELO DE BRONCE, der Flug der Bronze.

nach Franziska Schwarzbach